



# STADT BLANKENBURG (HARZ) - DER BÜRGERMEISTER-



STADT BLANKENBURG (HARZ) ■ PF 1234 ■ 38883 Blankenburg (Harz)

Gebäude: Harzstraße 3  
Telefon: (0 39 44) 9 43 - 0  
Telefax: (0 39 44) 94 34 44  
Steuer-Nr.: 117/144/41460  
USt-IdNr DE139577618  
Sprechzeiten:  
allg. Verwaltung  
Di 9 - 12 | 15 - 18 Uhr  
Do 9 - 12 | 14 - 16 Uhr  
Fr 9 - 12 Uhr  
Bürgerbüro  
Mo 8 - 15 Uhr  
Di, Do 8 - 18 Uhr  
Fr 8 - 14 Uhr  
2.+4. Sa im Monat 9 - 11 Uhr

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Unser Zeichen, unsere Nachricht

Amt Name, Telefon, E-Mail-Adresse

Datum:  
22.06.2011

## Im Auftrag des Bürgermeisters Hans-Michael Noll

Auskunft erteilt: Herr Hans-Martin Schulze

Tel.: 03943 935 615

Fax: 03943 935 616

Email : [hschulze@harzoptics.de](mailto:hschulze@harzoptics.de)

### Vereinfachte Ausschreibung Auswahlverfahren

Auf der Grundlage § 6 Abs. 3 der „Grundsätze für die Gewährung von Zuwendungen zur Verbesserung der Breitbandversorgung in Sachsen-Anhalt“ (Gem. RdErl. der StK, des MW und des MLU vom 5.5.2009 - 31-02058-16-01, MBl. LSA S. 337, mit Änderung vom 26.1.2010 – 31-020/5816, MBl. LSA S. 89-91 sowie Änderung vom 15.11.2010, MBl. LSA Nr. 30/2010, S. 574), auf der Grundlage der „Leitlinien der Gemeinschaft für die Anwendung der Vorschriften über staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit dem schnellen Breitbandausbau“ (veröffentlicht am 30.09.2009, 2009/C 235/04), der Genehmigung der Europäischen Kommission vom 23.12.2009 (K 2009/10669 zur staatlichen Beihilfe N 368/2009 – Deutschland) und des aktuellen GRW-Koordinierungsrahmens beabsichtigt die Stadt Blankenburg für die Ortsteile Blankenburg (teilweise) und Heimbürg eine Verbesserung der Kommunikationssituation bezüglich der Versorgung mit Breitband gemäß der Breitbandstrategie des Landes Sachsen-Anhalt zu erwirken.

Netzbetreiber und Telekommunikationsunternehmen werden hiermit aufgefordert, ein verbindliches Angebot für die Bereitstellung von Breitbandanschlüssen für alle Haushalte, Unternehmen/Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen in den Gebieten entsprechend der Anlage mit nachfolgenden Kriterien abzugeben:

- mindestens 2,0 MBit/s Downstream,
- mindestens 0,256 MBit/s Upstream,
- Umsetzungszeitraum bis 31.10..2012 (12 Monate nach positivem Förderbescheid).

Die Angebote müssen neben den üblichen Angaben zum Unternehmen (u.a. Referenzen) zwingend folgende Angaben enthalten:

- detaillierte Angaben zu den zu versorgenden Bereichen in den Orten/Ortsteilen/Ortschaften,
- Angaben zu den beim Endkunden einzurichtenden Systemen (Netzabschluss, Modem, CPE) und deren Inbetriebsetzung, bei Funksystemen ist eine Abschätzung, aus der die Abdeckung und die Signalqualität deutlich wird, beizufügen,

ORTSTEILE: BÖRNECKE | CATTENSTEDT | DERENBURG | HEIMBURG | HÜTTENRODE | TIMMENRODE | WIENRODE  
Besuchen Sie uns auch im Internet – ganz ohne Sprechzeiten: [www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de)

Deutsche Kreditbank AG  
Kto.: 713 669 ■ BLZ: 120 300 00  
BIC: BYLADEM1001  
IBAN: DE86 1203 0000 0000 7136 69

Harzsparkasse  
Kto.: 320 253 104 ■ BLZ: 810 520 00  
BIC: NOLADE21HRZ  
IBAN: DE78 8105 2000 0320 2531 04

Vereinigte Volksbank eG  
Kto.: 100 263 702 ■ BLZ: 278 932 15  
BIC: GENODEF1BHA  
IBAN: DE34 2789 3215 0100 2637 02

- Angaben zum Endkundenservice (Hotline, Reaktionszeiten, Kosten, Servicezeiten)
- Frist der Betriebsbereitschaft für die Endkunden,
- technisches Konzept mit Angabe der Prüfkriterien zur realen Datenrate,
- Zulassung der Technologie und des Verfahrens, bzw. Angabe des Standards
- Höhe der Endkundenpreise incl. Bereitstellungsgebühr und Kosten für Zusatzgeräte,
- Bestätigung der Zweckbindung für die Dauer von 7 bzw. 15 Jahren (GRW)
- offener Zugang auf Vorleistungsebene, bei Funktechnologie - Resale
- Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke (Differenz aus Investitions-/ Betriebskosten und den erwarteten Einnahmen), die erwarteten Einnahmen sind auszuweisen.

Wünschenswert ist eine Stellungnahme zur technischen Zukunftssicherheit, zur Erweiterung der Bandbreite.

Sofern aus technologischen Restriktionen bestimmten Haushalten, Unternehmen/Gewerbetreibenden und öffentlichen Einrichtungen keine Bereitstellung von Breitbandanschlüssen ermöglicht werden kann, ist dies gesondert darzustellen und zu begründen.

Das Auswahlverfahren findet auf der Grundlage folgender Qualitätskriterien statt:

- Dienste, Kundenservices,
- Erweiterbarkeit der Übertragungsraten,
- Standardkonformität, Zukunftssicherheit,
- Technisches Lösungskonzept,
- Deckungslücke.

Die Angebote für die o.g. Ortsteile sind schriftlich bis zum **28.07.2010** zu richten an:

Bedingung für die Förderung des Vorhabens ist die Erfüllung der Bewilligungsvoraussetzungen im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel. Insoweit besteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss auch bei erteiltem Zuschlag.



**Hans-Martin Schulze**  
**HarzOptics GmbH**

**Anlage: Kennzahlen der auszubauenden Ortsteile**

**Ansprechpartner:**

**Hans-Martin Schulze**  
**HarzOptics GmbH**  
**Dornbergsweg 2**  
**38855 Wernigerode**  
**Tel.: 03943 935 615**  
**Fax: 03943 936 616**  
**E-Mail: [hschulze@harzoptics.de](mailto:hschulze@harzoptics.de)**

**Anlage: Orte / Ortsteile der**  
**Stadt Blankenburg**

- 1.) Ortsteil Heimburg
  - a. Vorwahl 03944
  - b. Einwohner 908
  - c. Bedarf: 56 privat
  - d. Bedarf: Unternehmen /  
Gewerbetreibende / Freiberufler  
**13**
  - e. 4 Kabelverzweiger der DTAG
  - f. Kupfernetz
  
- 2.) Ortsteil Blankenburg (teilweise)
  - a. Vorwahl 03944
  - b. Einwohner ca. 12.000
  - c. Bedarf: 500 privat
  - d. Bedarf: Unternehmen /  
Gewerbetreibende / Freiberufler  
**20**
  - e. 44 Kabelverzweiger der DTAG
  - f. Hauptvermittlungsstelle DTAG